

## Protokoll der 14. Sitzung des Quartiersrates Brunnenstraße 2023-2025

Datum:	Donnerstag, 27.03.2025, 17:30 – 19:30 Uhr
Ort:	Vor-Ort-Büro QM Brunnenstraße, Swinemünder Str. 64, 13355 Berlin
Teilnehmende	Anwesenheitsliste ist dem Protokoll angehängt (Anlage 1)
Entschuldigt	Anwesenheitsliste ist dem Protokoll angehängt (Anlage 1)

### TOP 0 Begrüßung und Ankommen

Es wurden alle Mitglieder des QR eingeladen. Der Rat besteht aus 9 Anwohnenden und 6 Einrichtungen, d.h. insgesamt 15 Mitgliedern. Es gibt keine Nachrückenden. Der QR ist beschlussfähig, wenn mindestens die Mehrheit der QR-Mitglieder, d.h. 8 Mitglieder anwesend sind.

Das QM begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zur Sitzung sind insgesamt 5 von 15 Mitgliedern im Vor-Ort-Büro erschienen. 2 Gäste sind anwesend. Damit ist der QR nicht beschlussfähig.

### TOP 1 Vorstellung Parkmanagement Mauerpark

Das Parkmanagement Mauerpark ist spontan Gast in der QR-Sitzung, daher wird die TO kurzfristig angepasst. Träger des Parkmanagements ist Think-SI<sup>3</sup>, beauftragt vom Bezirksamt Pankow. Es koordiniert u.a. die Einsätze der Parkläufer und plant und organisiert Aktionen und Veranstaltungen im Mauerpark (z.B. Zero-Waste-Picknicks, Silent Discos etc.). Ziel ist es, dafür zu sorgen, dass Parkbesuche ein angenehmes und entspanntes Erlebnis für alle sind. Das Parkmanagement arbeitet eng mit dem Straßen- und Grünflächenamt Pankow zusammen, um die Aufenthaltsqualität in den Parkanlagen weiter zu erhöhen.

Die Aufgabe der Parkläufer\*innen im Mauerpark ist es, im direkten Gespräch die geltenden Regeln zu vermitteln sowie für mehr gegenseitige Rücksichtnahme und für Rücksicht gegenüber der Stadtnatur und anderen Parknutzer\*innen zu sorgen. Sie sind ansprechbar u.a. zu Themen wie Müllbeseitigung, Musiklärm oder zur Leinenpflicht für Hunde. Auch zu den Regelungen für das Radfahren oder Grillen in Grünanlagen gehen die Parkläufer\*innen in den Dialog und vermitteln bei Problemen. Zudem informieren sie über Baumaßnahmen oder Veranstaltungen. Die Vor-Ort-Teams agieren mehrsprachig. Zusätzlich gibt es während der warmen Jahreszeiten an den Wochenenden im Mauerpark noch ein sogenanntes Awareness-Team. Dieses ist – in erster Linie präventiv - für Sicherheit und Wohlbefinden zuständig ([Hier](#) gibt es mehr Infos zu Awareness im Mauerpark). Beide Konzepte werden gut angenommen und sind als Erfolge zu bewerten.

Aus dem QR kommen Rückfragen zu den Themen Grillen und Trommeln/Musik im Mauerpark. Aktuell wird die Parkordnung überarbeitet (s. auch Protokoll der 12. QR-Sitzung vom 23.01.2025), um bestmögliche Lösungen für Nutzer\*innen und Anwohner\*innen zu finden.

## TOP 2 Vorstellung Projekt DabeiSein

Das Projekt „DabeiSein“ wird vorgestellt, welches ans Olof-Palme-Stadtteilzentrum angedockt ist, vor. Inhalt des Projekts ist u.a. Auf- und Ausbau von ehrenamtlichen Strukturen mit und für geflüchtete Menschen. Das Projekt wird seit Juni 2024 von der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung (SenASGIVA) finanziert. Der Fokus von „DabeiSein“ liegt darauf, Räume und Möglichkeiten für Begegnung, Unterstützung und Engagement zu schaffen und zu stärken – insbesondere für Menschen mit Fluchterfahrung – vor allem Bewohner\*innen von ASOG-Unterkünften, Nachbar\*innen und Ehrenamtliche. Die Projektleitung berichtet, dass im Rahmen des Projekts aktuell die sogenannten ASOG-Unterkünfte kartiert werden. Dies sind Unterkünfte, die zur Unterbringung von wohnungslosen Menschen (inkl. wohnungslosen Geflüchteten) durch das Allgemeine Sicherheits- und Ordnungsgesetz (Asog) vorgesehen sind. Zuständig hierfür sind die bezirklichen Ordnungsämter, Betreiber\*innen sind/kommen? oftmals aus der Privatwirtschaft. Die Unterkünfte sind nicht immer als solche zu identifizieren, die Strukturen und Belegungsauslastung sind oftmals unklar. (Buchtipps dazu: [Wohnhaft im Verborgenen](#), kostenlos downloadbar). Zudem werden im Rahmen des Projekts Ausflüge, musikalische Abende oder gemeinsame Essen organisiert. Anwohnende, die Interesse haben am Projekt mitzuwirken, können sich gerne bei Isabelle Gewiese ([isabelle.gewiese\[at\]pfefferwerk.de](mailto:isabelle.gewiese@pfefferwerk.de)) melden. Das QM und das Projekt „DabeiSein“ haben am 25. März einen gemeinsamen Filmabend anlässlich der Internationalen Wochen gegen Rassismus organisiert. Gezeigt wurde der Film Ellbogen.

## TOP 2 Quartiersmanagement und Demokratieförderung

Demokratieförderung und Förderung von Teilhabe ist ein zentraler Bestandteil des Programms „Sozialer Zusammenhalt“ und der Arbeit des QMs. Dies erfolgt u.a. bezüglich folgender Aspekte:

- Beteiligung der Bürger\*innen: Quartiersrat, Aktionsfondsjury, Werkstätten, Einbindung und Informationen in und über Beteiligungsverfahren
- Stärkung des sozialen Miteinanders: Förderung von Begegnungsorten und lokalen Netzwerken
- Förderung zivilgesellschaftlicher Strukturen: Unterstützung von lokalen Initiativen und Vereinen

Das QM bittet den QR folgende Fragen in Kleingruppen zu diskutieren: Welche konkreten Bedarfe habt ihr als Quartiersräte bzgl. Demokratieförderung? (z. B. Wissen, Workshops, Kooperationen)? Welche Maßnahmen oder Formate können wir als Quartiersmanagement und Quartiersrat umsetzen?

## Workshops zu den Themen

- Zivilcourage
- Deeskalationstraining
- Diskussionstraining (mit externen Gruppen)
- Zusammenleben mit jungen Migrant\*innen
- Argumentationstraining gegen Rechts/ Stammtischkämpfer\*innen

## Aktionen/ Formate

- Jugendliche geben Workshops für Ältere
- Kochkurse
- Artenidentifikationsspaziergang (Flora & Fauna) im Kiez
- Nachbarschaftspicknick
- Interkulturelle Laufprojekte

## Andere Formate/Bedarfe

- Austausch zwischen den Generationen
- Mehr Informationen über soziale Projekte
- Sprachcafé oder -gruppe mit unterschiedlichen Aktivitäten

## TOP 3 Berichte, Anliegen, Termine

### 4.1 Berichte aus dem QM und der Steuerungsrunde (QM-Team)

- **Beteiligung im Projekt Kiezblocks für Mitte:** Im Auftrag des Bezirksstadtrats für den öffentlichen Raum, Christopher Schriener, sowie des Straßen- und Grünflächenamts Mitte wird aktuell der gesamte Bezirk Mitte bezüglich Kiezblocks untersucht. Alle Kieze werden hinsichtlich der Notwendigkeit und des Potenzials von verkehrsberuhigenden Maßnahmen priorisiert. Ziel ist es, die Straßen für den Aufenthalt attraktiver zu machen und zu beleben

sowie die Sicherheit für zu Fuß Gehende und Radfahrende zu erhöhen, indem die Kiese vom Kfz-Durchgangsverkehr entlastet werden. Bis zum 7. April 2025 können sich alle in einer ersten Online-Beteiligung einbringen. Ab dem 28. April wird es Kiezspaziergängen direkt vor Ort mit den Anwohnenden und Interessierten geben, um mit Interessierten in den Austausch gehen. Anschluss wird es eine zweite Online-Beteiligungs-Phase geben.

- **Abschlussplan:** Das Bezirksamt Mitte und SenStadt hat den Abschlussplan zur Beendigung des QM Brunnenstraße beschlossen bzw. inhaltlich abgenommen. Ab Mai 2025 wird er auf der QM-Webseite und dem QM-Dachportal veröffentlicht.
- **Fokusgruppen 65+:** Zur Entwicklung von bezirklichen Gesundheitszielen für Ältere finden Gesprächsrunden an mehreren Termine in der ersten Aprilwoche statt (Termine wurden bereits im Nachgang der Sitzung an den QR gesendet).

**Hitze- und Klimaschutz:** Dienstag, 01.04.2025 von 14.00 – 16.00 Uhr im KREATIVHAUS, Fischerinsel 3 in 10179 Berlin

**Einsamkeit und psychische Gesundheit:** Mittwoch, 02.04.2025 von 14.00 – 16.00 Uhr in der Selbsthilfe-, Kontakt- und Beratungsstelle Mitte, Perleberger Str. 44 in 10559 Berlin

**Ernährung:** Donnerstag, 03.04.2025 von 14.00 – 16.00 Uhr im Zukunftshaus Wedding, Müllerstr. 56 – 58 in 13349 Berlin

**Bewegung und Mobilität:** Montag, 07.04.2025 von 14.00 – 16.00 Uhr in der Nachbarschafts-Etage, Osloer Str. 12 in 13359 Berlin

- **Sperrung Schwedter Steg:** Die Vollsperrung des Schwedter Stegs aufgrund von Sanierungsmaßnahmen ist nach aktuellem Abstimmungsstand vom 10.03.2025 bis 03.07.2025 geplant.
- **Berlinweiter Fachaustausch Quartiersräte** in der 1. Juniwoche als ca. zweistündiger Abendtermin (genaues Datum folgt): Thema ist u.a. „Wie können Engagement und Motivation für die Quartiersräte gehalten, gewonnen und noch besser unterstützt werden? Wie lassen sich das langjährig erworbene Wissen und Engagement der Quartiersräte für die künftige Quartiersentwicklung bewahren und nutzen – auch nach QM?“. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte beim QM.
- **Projekt „Geschlechterreflektierte Jungen\*Arbeit am OPZ“:** Die bisherige Mitarbeiterin im Projekt verlässt das Projekt, eine Nachfolge steht bereits fest.
- **Projekt „Nachbarschaftliches Engagement im QM-Gebiet sichern und stärken“** (Träger: Brunnenviertel e.V.): Die Koordinationsstelle konnte zum 01.04.2025 besetzt werden.

## 4.2 Termine und Informationen aus dem Quartiersrat (alle Räte)

- Brunnenviertel e.V.: am 17. und 18. Mai findet die Brunnenviertel Gartenschau (BruGA) statt, organisiert vom Brunnenviertel e.V. und dem Gemeinschaftsgarten Himmelbeet. Das aktuelle Programm findet sich [hier](#).
- Olof-Palme-Stadtteilzentrum:
  - Ab April wird es für die Bezirksregion Brunnenstraße Nord Mobile Stadtteilarbeit geben. Das Team wird aus zwei Personen bestehen.
  - Beratungsmarkt im Olof-Palme Stadtteilzentrum am 12. Mai, 16 bis 19 Uhr, beratende Einrichtungen und Projekte stellen sich dort vor.

Die nächste Sitzung des Quartiersrates Brunnenstraße findet am Do, 22. Mai 2025 von 17:30 – 19:30 Uhr statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

QM Brunnenstraße, 14.04.2025, abgestimmt am 23.04.2025